

# Der Kleine Freund 119



## Einsamkeit überwinden

**„Denn Gott ist treu, durch den ihr berufen seid zur Gemeinschaft seines Sohnes Jesus Christus, unseres Herrn.“**

**1.Kor 1,9**

Unsere Gesellschaft legt Wert auf ihre individuelle Freiheit. Wir wollen uns nicht hineinreden lassen in unser Leben. Wir leben oft allein für uns in Einzimmer Wohnungen, oder wenn wir es uns leisten können allein in Häusern, Eigentumswohnungen und Mehrraumwohnungen. Wir lassen uns oft scheiden, wenn wir nicht mehr mit einander klar kommen. Es kommt rasch zum Bruch in Vereinen und Gemeinschaften, wenn wir uns dort nicht mehr wohl fühlen oder die anderen anderer Meinung sind als wir. Es gibt viele Allein-Erziehende, weil die Väter sich gern mal aus der Verantwortung ziehen oder weil es einfach nicht miteinander geklappt hat. Natürlich gilt all das nicht für alle, aber für viele in unserer Gesellschaft. Wir betäuben das Gefühl der Einsamkeit oft mit dem Fernseher, den unterschiedlichsten Vergnügungen. Oder auch mit Drogen und Alkohol. Während das im Berufsleben noch nicht

so sehr zum Tragen kommt, spüren wir im Alter oft deutlich stärker den Preis für unseren Individualismus: Wir sind einsam. Erst stürmen wir lange Zeit in unserem Leben voran und streifen alles Unnötige an Bindungen und Pflichten ab, um dann schon bald leben zu müssen, was wir früher doch sehr gern gewollt haben. Und so frei ist unser Leben in Freiheit nicht. Da sind die Sorgen, da sind die Grenzen unserer Gesundheit, da sind die Anderen, die uns Mühe machen und Konflikte bereiten. Wir haben uns weit entfernt von einem Leben in der

Gemeinschaft mit Gott und sind doch wie die verirrten Kinder, die alleine einfach nicht klar kommen mit dem Leben. Wie gesagt: Das gilt für viele, nicht für alle.

Dennoch: Es gibt einen Weg zurück in die Gemeinschaft mit Gott und dann auch in die Gemeinschaft der Gemeinde. Gott lädt uns dazu ein. Noch haben wir die Gelegenheit, aus unserer Einsamkeit heraus zu gehen und einzutreten in die Gemeinschaft mit Jesus Christus. Die Bibel zeigt dir, wie das geht.

**Gott will für dich Gemeinschaft**

Zieh dich nicht auf Dauer ganz zurück,  
Gib deinen Ängsten hier nicht Raum und Zeit,  
Daran zerbricht allmählich herb dein Glück,  
Schwer trägst du an deinem Leid und deiner Einsamkeit.

Gott will für dich Gemeinschaft, nicht die Einsamkeit,  
Die Gemeinde ist Familie, Freund und Segen.  
Suche dort die Freude und Gemeinsamkeit,  
Christus schenkt in ihr dir Kraft und Leben.

In Christus liegt dein Heil, dein Neubeginn,  
Er ruft heraus aus aller Einsamkeit.  
Christus schenkt dir Liebe, Freude, Heil und Sinn,  
Er gab Sein Leben hin für deine Ewigkeit.

**Für Jesus allein!**

# Information & Kontakt

Ich möchte Dir so gerne helfen, mehr von Jesus Christus zu erfahren. Darum diese Zeitung. Ich habe immer zwei Ziele: Ich möchte den Wert der Bibel zeigen, und ich möchte Jesus Christus so deutlich werden lassen, wie er in der Bibel beschrieben wird.

## **Mein Motto: Information nicht Manipulation!**

Hier nun ein paar Angebote, falls Du Interesse hast, noch mehr über Jesus Christus zu erfahren. Dem Aufrichtigen lässt Gott es gelingen! Davon bin ich überzeugt. So lange Du ehrlich fragst, kannst Du darauf vertrauen, dass Gott dir alle Hilfe und Unterstützung schenken wirst, die Du brauchst, um IHN zu entdecken. Ich freue mich, Dir dabei helfen zu können. Zum Einen gibt es auf Facebook unter Mario Proll ganz viel Informationen und Videos über Jesus Christus. Darüber hinaus gibt es im Internet unter der Adresse:

**<http://lyrikbote.de/>**  
jede Menge Quellen, Predigten, Informationen, Lyrik und weiterführende Texte und Hil-

fen. Insbesondere sind dort alle Schreiberlingartikel abrufbar. Entweder einzeln oder aber als 100er Pack in einem Journal. Ich verschenke auch gerne an ernsthaft interessierte Menschen Neue Testamente, Bibeln, Bücher von C.S.Lewis, Wilhelm Busch und Ulrich Parzany. Ich werbe nicht für eine Organisation. Ich gehöre zu keiner Sekte und will weder Spenden sammeln noch Mitglieder für einen Verein, eine Organisation oder Kirche werben. Mein Ziel ist lediglich, über Jesus Christus zu informieren. Ich glaube an den lebendigen Gott, Jesus Christus, der Dir in der Bibel begegnet, wenn Du sie aufrichtig liest. Du bekommst von mir jede erdenkliche Hilfe und Unterstützung, Du kannst jede ehrlich gemeinte Frage stellen und mich auch gern persönlich kontaktieren, wenn es darum geht, diesen Jesus Christus näher kennen zu lernen. Ich bin davon überzeugt, dass Dir Gott persönlich begegnen will. Er ist der Lebende, der Lebendige Gott, der mit uns reden will, der auf uns wartet, der uns stärken und segnen will. Doch es geht vor allem darum,

das Evangelium zu hören, zu verstehen und anzunehmen. Es geht um Rettung. Wir Menschen sind auf einem selbstzerstörerischen Weg ohne Gott. Davor will Gott uns bewahren. Er will uns unsere Schuld vergeben, aus falschen Bindungen befreien und vor allem: Er will uns eine Perspektive, eine Hoffnung für die Zukunft geben. Gott will uns das Ewige Leben schenken. Ohne Gegenleistung, aus reiner Gnade. Dafür kam Jesus Christus, Gott selber, der Sohn Gottes, in diese Welt. Er wurde Mensch. Er ging ans Kreuz, um für unsere Schuld am Kreuz zu sterben. Wer dies glaubt, wer sein Leben dem Sohn Gottes Jesus Christus anvertraut, der erfährt das Heil in Christus. Ich will dich zu Jesus bringen, alles Weitere ist dann eine Sache zwischen dir und ihm. Ich bin dabei nur ein Gehilfe zur Freude. So eine Art Briefträger für Jesus, der dir das Evangelium bringt. Gottes Brief an Dich!

**Mario Proll,  
Wichmannstraße 23  
16816 Neuruppin  
Mobil: 0159 0628 9342**

---

# Lyrikbote.de

---